

Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiterin: Mag.^a Ulrike Temmer

GZ: A 8 - 17563/2006 - ~~246~~ 257 *kor. tui*
Betreff: Theaterholding Graz / Steiermark GmbH
17. Generalversammlung am 28. März 2019
Stimmrechtsermächtigung für den Vertreter
der Stadt Graz gem. § 87 Abs 2 des Statutes der
Landeshauptstadt Graz 1967

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und
Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus

BerichterstatteIn:

Olivia Nagl^a Holzner

Graz, 14. März 2019

In der für den 28. März 2019 anberaumten 17. Generalversammlung der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH soll folgende Tagesordnung behandelt werden

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls Nr. THO 16/2018 vom 13. September 2018
4. Genehmigung des Jahresabschlusses bzw. der Bilanz 2017/2018 (Theaterholding Graz/Steiermark GmbH und gesamter Konzern) und Beschlussfassung über die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates.
5. Beschlussfassung über den Vorschlag des Aufsichtsrates der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH bezüglich des neuen Wirtschaftsprüfers für das Wirtschaftsjahr 2018/2019.
6. Allfälliges

Gem. § 87 Abs 2 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967 idF LGBl 45/2016, ist dem Vertreter der Stadt Graz in der Gesellschaft, Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl, die Ermächtigung zur Stimmabgabe in der Generalversammlung zu erteilen. Die Beschlussfassung über diese Angelegenheit fällt in die Kompetenz des Gemeinderates.

Zu TOP 4 – Genehmigung des Jahresabschlusses bzw. der Bilanz 2017/2018 (Theaterholding Graz/Steiermark GmbH und gesamter Konzern) und Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernjahresabschlusses zum 31. August 2018 der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH wurde von der ARTG Allgemeine Revisions- und Treuhandgesellschaft m.b.H., Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, 8011 Graz, Brückenkopfgasse 1, erstellt. Der Jahresabschluss bzw. der Konzernjahresabschluss zum 31. August 2018 wurde nach den Bestimmungen der österreichischen Rechnungslegungsvorschriften erstellt.

Beide Prüfberichte liegen als integrierender Bestandteil dieser Beschlussfassung bei.

- Einzelabschluss der Theaterholding Graz / Steiermark GmbH zum 31.8.2018:

BILANZ
zum 31. August 2018

Aktiva	31.8.2018 EUR	31.8.2017 EUR	31.8.2018 EUR	31.8.2017 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software	1.256.002,74	1.270.868,18	200.000,00	200.000,00
II. Sachanlagen			200.000,00	200.000,00
1. Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	4.140.983,16	4.650.267,47	736.732,92	24.238,28
2. technische Anlagen und Maschinen	6.059,90	10.407,90	24.238,28	0,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	261.190,29	132.453,08	2.389.685,98	1.142.191,34
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	19.777,42	0,00		
III. Finanzanlagen	4.428.010,77	4.793.128,45	2.221.657,27	2.541.027,88
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	585.000,00	175.000,00	182.473,98	254.433,05
2. sonstige Ausleihungen	65.783,06	180.625,68	844.196,77	785.060,01
	650.783,06	355.625,68	1.026.670,75	1.039.493,06
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.070,06	24.382,80	1.629,67	0,00
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	125.590,49	1.943,31	809.637,68	725.782,92
davon aus Lieferungen und Leistungen	100.000,00	1.943,31	809.637,68	725.782,92
davon sonstige	25.590,49	0,00		
3. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	448.015,65	260.997,03	3.074.404,11	2.355.552,88
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	15.831,01	15.749,01	3.154.358,22	2.350.424,99
II. Guthaben bei Kreditinstituten	574.676,20	287.323,14	-79.954,11	5.127,89
	4.264.915,88	3.337.688,27	3.074.404,11	2.355.552,88
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.839.592,08	3.625.011,41	227.200,00	0,00
	52.711,96	49.071,08	1.476.215,15	1.574.207,60
			14.433,66	11.803,21
			27.221,24	16.426,01
			193.835,73	133.106,49
			1.282.279,42	1.441.099,11
	5.589.086,61	4.655.543,40	4.306.807,19	3.214.444,29
			1.282.279,42	1.441.099,11
			1.476.215,15	1.574.207,60
			14.433,66	11.803,21
			27.221,24	16.426,01
			193.835,73	133.106,49
			1.282.279,42	1.441.099,11
	5.589.086,61	4.655.543,40	4.306.807,19	3.214.444,29
			1.282.279,42	1.441.099,11

BILANZ
zum 31. August 2018

	31.8.2018		31.8.2017	
	EUR	EUR	EUR	EUR
Aktiva				
Summe Aktiva	<u>11.227.100,61</u>		<u>10.093.704,80</u>	
Passiva				
E. Rechnungsabgrenzungsposten				
Summe Passiva		<u>11.227.100,61</u>		<u>10.093.704,80</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

vom 1. September 2017 bis 31. August 2018

	2017/2018 EUR	2016/2017 EUR
1. Umsatzerlöse	739.297,96	639.619,15
2. sonstige betriebliche Erträge		
a) Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln	2.511.519,21	1.936.110,41
b) Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen	649.329,95	690.581,83
c) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	291,67	0,00
d) übrige	12,91	364,55
	<u>3.161.153,74</u>	<u>2.627.056,79</u>
3. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
a) Materialaufwand	49.085,78	16.144,50
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	533.061,62	462.334,65
	<u>582.147,40</u>	<u>478.479,15</u>
4. Personalaufwand		
a) Gehälter	548.943,92	448.577,75
b) soziale Aufwendungen	317.851,87	213.493,12
aa) Aufwendungen für Abfertigungen	97.077,96	36.010,76
bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge		
	<u>148.254,28</u>	<u>131.789,26</u>
	<u>866.795,79</u>	<u>662.070,87</u>
5. Abschreibungen		
a) auf Sachanlagen	715.681,17	700.452,52
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	662,90	0,00
b) übrige	1.814.387,24	1.394.158,04
	<u>1.815.050,14</u>	<u>1.394.158,04</u>
7. Zwischensumme aus Z 1 bis 6 (Betriebsergebnis)	-79.222,80	31.515,36
8. Erträge aus Beteiligungen	753.742,45	0,00
<i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	<i>753.742,45</i>	<i>0,00</i>
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.435,02	3.850,81
10. Aufwendungen aus Finanzanlagen	46.042,03	0,00
<i>davon Abschreibungen auf Finanzanlagen</i>	<i>46.042,03</i>	<i>0,00</i>
11. Zwischensumme aus Z 8 bis 10 (Finanzergebnis)	710.135,44	3.850,81
12. Ergebnis vor Steuern	630.912,64	35.366,17
13. Steuern vom Einkommen	-81.582,00	11.127,89
14. Ergebnis nach Steuern	712.494,64	24.238,28
15. Jahresüberschuss	712.494,64	24.238,28
16. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	24.238,28	0,00
17. Bilanzgewinn	736.732,92	24.238,28

Die Theaterholding Graz/Steiermark GmbH wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 30.3.2004 errichtet und hat ihren Sitz in Graz (Firmenbuch beim LG Graz FN 247396v) und wird unter der Steuernummer 174/7242 beim Finanzamt Graz-Stadt geführt. Die Gesellschaft bildet als Gruppenträger mit der Theaterservice Graz GmbH eine Unternehmensgruppe iSd § 9 KStG.

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung von Managementfunktionen für die Tochtergesellschaften, die zu 100% im Eigentum der Holding stehen und im Folgenden angeführt sind.

- Opernhaus Graz GmbH,
- Schauspielhaus Graz GmbH,
- Next Liberty Jugendtheater GmbH,
- Theaterservice Graz GmbH,
- Grazer Spielstätten Orpheum, Dom im Berg und Schloßbergbühne Kasematten GmbH

Das Stammkapital der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH beträgt € 200.000,00 und ist zur Gänze einbezahlt.

Die Eigentumsverhältnisse stellen sich wie folgt dar:

	Anteile am Stammkapital	
Stadt Graz:	50%	€ 100.000,--
Land Steiermark:	50%	€ 100.000,--

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. September des Jahres und endet am 31.8. des Folgejahres.

Bei der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 221 UGB.

Mit der Theaterservice Graz GmbH besteht eine Unternehmensgruppe gem. § 9KStG.

Der abgeschlossene Prüfungsauftrag umfasst den Auftrag den Jahresabschluss zum 31. August 2018 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht gemäß den 269 ff UGB zu prüfen. Die Prüfung erstreckte sich nicht auf Bereiche, die üblicherweise den Gegenstand von Sonderprüfungen bilden.

Die gegenständliche Prüfung ist eine freiwillige Abschlussprüfung.

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer nach Vollzeitäquivalent gegliedert nach Arbeitern und Angestellten beträgt:

	2017/2018	2016/2017
Arbeiter:	0	0
Angestellte:	<u>10,39</u>	<u>9,02</u>
Gesamt:	10,39	9,02

Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer sind nicht angeführt, da das Unternehmen in einen Konzernabschluss einbezogen und diese Information im Konzernanhang enthalten ist.

Im Geschäftsjahr 2017/2018 war Mag. Bernhard Rinner für die Geschäftsführung tätig. Von der Bestimmung gem. § 242(4) UGB wurde Gebrauch gemacht.

Folgende Personen waren im Geschäftsjahr Mitglieder des Aufsichtsrates:

Dr. Alfred Wopmann (Vorsitzender) bis 31.12.2017 eingetragen am 18.8.2018
 Dr. Elisabeth Freismuth (Vorsitzende) seit 8.5.2018 eingetragen am 18.8.2018
 Mag.^a Petra Schachner (Stellvertreterin des Vorsitzenden)
 Günter Dörflinger, MBA
 Mag. Wolfgang Erlitz
 Univ. Doz. DI Dr. Gerhard Rüschi
 Dr. Peter Weinmeister

Als Aufsichtsratsvergütungen wurden im Wirtschaftsjahr 2017/2018 € 824,69(VJ: € 1.373,36)) berücksichtigt.

• **Konzernabschluss zum 31.8.2018 der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH**

Auszug aus Soll - Ist Vergleich 2017/2018:

Laut des von der Theaterholding Steiermark übermittelten Jahres Soll- Ist Vergleiches 2017/2018 stellen sich Budget- und Ist- Zahlen der Jahres G&V 2017/2018 wie folgt dar:

	Budget Gesamtjahr bzw Dez 2018	Ist Gesamtjahr bzw Dez 2018	Abweichung Budget-IST	Abweichung in %
Umsatzerlöse	52.225	54.357	2.132	4,08
Leistungsentgelte Stadt Graz			0	
In Umsätzen ausgew GesZuschüsse	40.281	40.832	551	1,37
aufgelöste Investzuschüsse Stadt Graz			0	
Personalaufwand	34.923	34.670	-253	-0,72
Sachaufwand	14.464	15.743	1.279	8,84
EBDIT	2.838	3.944	1.106	38,97
Abschreibung	2.841	3.159	318	11,19
EBIT	-3	785	788	-26.266,67
Zinsen	-8	8.929	8.937	-111.712,50
Ertragsteuer	4	4	0	0,00
Ergebnis	1	-8.148	-8.149	-814.900,00
Investitionen	2.408	1.679	-729	-30,27

Umsatz, sonstige Erlöse:

Erlöse aus Vorstellungen und Eigenveranstaltungen über Plan. Vorsichtige Planung aufgrund langer Vorlaufzeiten bei der Spielplangestaltung.

Sachaufwand:

Geplanter Investitionsaufwand wurde als Instandhaltung verbucht (- 882 Tsd); höhere Aufwendungen im Bereich Material/bezogene Leistungen (- 284 Tsd); Erhöhter Werbeaufwand im Bereich Digital Services (-566 Tsd); Einsparungen bei Tantiemen und Kooperationen.

Investitionen:

Verschiebung von geplanten Investitionen in Sachaufwand (+882 Tsd)

	2017/2018 EUR	2016/2017 EUR
1. Umsatzerlöse	10.574.387,59	11.119.109,95
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-8.838,73	23.074,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	9.470,56	54.078,56
4. sonstige betriebliche Erträge		
a) Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln	40.831.893,74	36.589.696,75
b) Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen	2.840.180,73	2.821.502,46
c) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	21.587,51	0,00
d) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	10.544,06	583.840,80
e) übrige	78.831,20	741.136,11
	<u>43.783.037,24</u>	<u>40.736.176,12</u>
5. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
a) Materialaufwand	2.265.645,93	2.280.345,68
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.705.069,09	3.073.903,99
	<u>4.970.715,02</u>	<u>5.354.249,67</u>
6. Personalaufwand		
a) Löhne	3.396.310,89	3.239.629,75
b) Gehälter	22.672.476,00	20.879.181,83
c) soziale Aufwendungen	8.600.787,86	8.771.611,91
<i>davon Aufwendungen für Altersversorgung</i>	<i>536.265,36</i>	<i>521.853,74</i>
aa) Aufwendungen für Abfertigungen	839.650,10	1.475.705,83
bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	6.896.068,76	6.603.735,41
	<u>34.669.574,75</u>	<u>32.890.423,49</u>
7. Abschreibungen		
a) auf Sachanlagen	3.159.202,26	3.142.316,92
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	20.076,26	18.282,66
b) übrige	10.753.755,93	9.661.626,43
	<u>10.773.832,19</u>	<u>9.679.909,09</u>
9. Zwischensumme aus Z 1 bis 8 (Betriebsergebnis)	784.732,44	865.539,46
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.948,78	14.006,29
11. Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	4.030,74
12. Aufwendungen aus Finanzanlagen	8.936.413,47	0,00
<i>davon Abschreibungen auf Finanzanlagen</i>	<i>8.936.413,47</i>	<i>0,00</i>
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.535,97	8,29

	2017/2018 EUR	2016/2017 EUR
14. Zwischensumme aus Z 10 bis 13 (Finanzergebnis)	-8.929.000,66	18.028,74
15. Ergebnis vor Steuern	-8.144.268,22	883.568,20
16. Steuern vom Einkommen	3.500,00	3.500,00
17. Ergebnis nach Steuern	-8.147.768,22	880.068,20
18. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-8.147.768,22	880.068,20
19. Auflösung von Kapitalrücklagen	5.991.510,24	0,00
20. Jahresverlust/-gewinn	-2.156.257,98	880.068,20
21. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1.069.323,88	189.255,68
22. Bilanzverlust/-gewinn	<u>-1.086.934,10</u>	<u>1.069.323,88</u>

Konsolidierungsgrundlagen:

Zum 31.8.2018 stellt sich der Konzern Theaterholding Graz/Steiermark GmbH wie folgt dar:

	Nennkapital TEUR	Anteil %
Vollkonsolidierte Unternehmen:		
Theaterholding Graz/Steiermark GmbH, Graz (Muttersgesellschaft)	200	
Schauspielhaus Graz GmbH, Graz	35	100
Opernhaus Graz GmbH, Graz	35	100
Theaterservice Graz GmbH, Graz	35	100
Next Liberty Jugendtheater GmbH, Graz	35	100
Grazer Spielstätten Orpheum, Dom im Berg und Schloßbergbühne Kasematten GmbH, Graz	35	100

Der Konsolidierungskreis umfasst jene Unternehmen, für die die Theaterholding Graz/Steiermark GmbH die einheitliche Leitung im Sinne von § 244 Abs 1 UGB ausübt und eine Beteiligung im Sinne von § 228 UGB hält.

Die durchschnittliche Zahl der ArbeitnehmerInnen nach Vollzeitäquivalenten gegliedert nach Arbeitern und Angestellten beträgt:

	2017/2018	2016/2017
Arbeiter	106,10	145,27
Angestellte	463,74	457,90
Gesamt	<u>569,84</u>	<u>603,17</u>

Die gegenüber dem Vorjahr verringerte Anzahl der Vollzeitäquivalente ist ua auch darauf zurückzuführen, dass ab dem Geschäftsjahr 2017/2018 geringfügig beschäftigte MitarbeiterInnen (z.B. Publikumsbereich) nicht mehr ausgewiesen werden.

Im Geschäftsjahr 2017/2018 entfielen Aufwendungen in Höhe von 33.470,00 auf den Konzernabschlussprüfer.

Im Geschäftsjahr 2017/2018 waren folgende Personen Mitglieder des Aufsichtsrates:

Dr. Alfred Wopmann (Vorsitzender) bis 31.12.2017 eingetragen am 18.8.2018
Dr. Elisabeth Freismuth (Vorsitzende) seit 8.5.2018 eingetragen am 18.8.2018
Mag.^a Petra Schachner (Stellvertreterin des Vorsitzenden)
Günter Dörflinger, MBA
Univ. Doz. DI Dr. Gerhard Rüsçh
Dr. Peter Weinmeister

Als Aufsichtsratsvergütungen im Konzern gesamt wurden im Wirtschaftsjahr 2017/2018 € 4.948,59 (VJ:€ 8.240,76) berücksichtigt.

Bestätigungsvermerk:

Aufgrund des Ergebnisses der durchgeführten Prüfung wurde seitens der ARTG Allgemeine Revisions- und Treuhandgesellschaft m.b.H., Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, 8011 Graz, Brückenkopfgasse 1, für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres vom 1.9.2017 bis 31.8.2018 der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH und für den Konzernjahresabschluss der Theaterholding Graz Steiermark/GmbH für das Geschäftsjahr vom 1.9.2017 bis 31.8.2018 ein **uneingeschränkter Bestätigungsvermerk** erteilt. Die Lageberichte stehen nach dieser Beurteilung im Einklang mit den Jahresabschlüssen.

Das negative Ergebnis des Konzerns vor Steuern in Höhe von rd. € 8,9 Mio resultiert im Wesentlichen aus einer im Geschäftsjahr 2017/2018 durchgeführten Wertberichtigung von Ausleihungen gegenüber den Gesellschaftern, die infolge einer beschlossenen Änderung des Finanzierungsvertrages notwendig war. Das Eigenkapital hat sich im Geschäftsjahr 2017/2018 auf 2,6 Mio. erheblich verringert und steht auch diese Änderung im weitesten Sinn im Zusammenhang mit Überlegungen, die für die Änderung des Finanzierungsvertrages gemacht wurden.

Zum negativen Bilanzergebnis des Gesamtkonzerns ist auszuführen, dass aufgrund der Änderung des Finanzierungsvertrages, Beschlüsse der Gesellschafter vom 5.7.2018, mit Wirksamkeit ab der Spielzeit 2019/2020 die Ansprüche der MitarbeiterInnen der Theater für Pensionen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder mit einer Einmalzahlung der Eigentümer in Höhe von ca. 12,7 Mio. abgegolten werden.

Die Änderung des Finanzierungsvertrages hat im Besonderen wesentliche Auswirkungen auf die personalintensive Oper Graz GmbH. Im Jahresabschluss der Oper Graz GmbH erfolgte aus diesem Grund eine Wertberichtigung in Höhe von 8,6 Mio., errechnet aus der Differenz der im Finanzanlagevermögen nach dem bisherigen Finanzierungsvertrag bewerteten Ausleihungen und dem vereinbarten einmaligen Sondergesellschafterzuschuss. Mit Wirksamkeit des geänderten Finanzierungsvertrages und der Auszahlung des einmaligen Sondergesellschafterzuschusses wird der bilanzielle Ausweis dieser Ausleiher zur Gänze entfallen.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass eine Reduktion des laufenden Zuschusses mit der Änderung des Finanzierungsvertrages nicht verbunden ist und die Verpflichtungen der Opernhaus

Graz GmbH gegenüber den (ehemaligen) DienstnehmerInnen weiterhin aus den Erlösen und laufenden Zuwendungen erfüllt werden können.

Aus dem vorher Ausgeführten ist zu erwarten, dass die Opernhaus Graz GmbH in den nächsten Jahren negative Jahresergebnisse ausweisen wird, wobei bei Beibehaltung des Finanzierungsvertrages diese und das derzeit bestehende negative Eigenkapital langfristig durch die Verwendung der langfristigen Rückstellungen ausgeglichen werden.

Neben einer Verlängerung der Kündigungsfrist für den Finanzierungsvertrag auf 48 Monate haben die Eigentümer auch verbindlich erklärt, dass es keine Pläne zur Schließung von Betrieben oder Teilbetrieben gibt. Weiters wird auf die Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln (Euro 7,6 Mio.) verwiesen, die betriebswirtschaftlich dem Eigenkapital zugerechnet werden können. Unter Berücksichtigung der vorstehenden Umstände sind die Voraussetzungen für die Vermutung eines Reorganisationsbedarfs (§ 22 Abs 1 Z 1 URG) sowohl für die Opernhaus Graz GmbH und den Konzern Theaterholding nicht gegeben.

Der Aufsichtsrat hat in der Sitzung am 6. Februar 2019 auf Grundlage des Berichtes des Ausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH und des Konzerns den Jahresabschluss zum 31.8.2018 und den Konzernjahresabschluss zum 31.8.2018 einer Prüfung unterzogen und in Ordnung befunden.

Im Sinne der vorstehenden Ausführungen und der angeschlossenen Beilagen kann der Generalversammlung die Genehmigung und Feststellung der Jahresabschlüsse (Einzel THO und Konzern) zum 31.8.2018 sowie die Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates empfohlen werden.

Der Generalversammlung wird auch empfohlen, dem Vorschlag, den Bilanzgewinn der Einzelgesellschaft in Höhe von € 736.732,92 bzw. des Konzerns in Höhe von € -1.086.934,10 auf neue Rechnung vorzutragen, zuzustimmen.

Der für die Opernhaus Graz GmbH errechnete Betrag mit Stichtag 31.8.2018 ist deutlich höher und führt dieser Umstand in der personalintensiven Oper in der Saison 2017/2018 zu einem negativen Eigenkapital in Höhe von über € 2 Mio. Die Geschäftsführung der Oper konnte klar und eindeutig begründen, dass für die Gesellschaft keine insolvenzrechtliche Überschuldung vorliegt.

Zu TOP 5–Beschlussfassung über den Vorschlag des Aufsichtsrates der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH bezüglich des neuen Wirtschaftsprüfers für das Wirtschaftsjahr 2018/2019

Bezugnehmend auf die vorjährige Ausschreibung der Abschlussprüfung schlägt der Aufsichtsrat vor, die ARTG Allgemeine Revisions- und Treuhandgesellschaft m.b.H., Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, 8011 Graz, Brückenkopfgasse 1, zur Abschlussprüferin für das Geschäftsjahr 2018/19 zu bestellen.

Im Sinne der Ausführungen des Motivenberichtes stellt der Ausschuss für Finanzen Beteiligungen und Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus den

A n t r a g

der Gemeinderat wolle gemäß § 87 Abs. 2 des Statutes des Landeshauptstadt Graz LGBl.130/1967 i.d.F. LGBl. 45/2016, beschließen:

Der Vertreter der Stadt Graz in der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH, Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl, wird ermächtigt, in der am 28. März 2019 stattfindenden 17. Generalversammlung der Gesellschaft, vorbehaltlich einer gleichlautenden Beschlussfassung des Landes Steiermark, insbesondere folgenden Anträgen zuzustimmen:

1. Zu TOP 2: Zustimmung zur Tagesordnung
2. Zu TOP 3:: Genehmigung des Protokolls Nr. THO 14/2017 vom 13. September 2018
3. Zu TOP 4: Genehmigung und Feststellung des Jahresabschlusses bzw. der Bilanz 2017/2018 (Theaterholding Graz/Steiermark GmbH und gesamter Konzern) und Zustimmung zur Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Wirtschaftsjahr 2017/2018
4. Zu TOP 5: Zustimmung zur Bestellung der ARTG Allgemeine Revisions- und Treuhandgesellschaft m.b.H., Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, 8011 Graz, Brückenkopfgasse 1, zur Wirtschaftsprüferin für das Wirtschaftsjahr 2018/2019

Beilage in Papierform:

- Vollmacht

Beilage in elektronischer Form übermittelt:

- Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH zum 31.8.2018
- Bericht über die Prüfung des Konzernabschlusses der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH zum 31.8.2018

Die Bearbeiterin:

Mag.^a Ulrike Temmer
(elektronisch unterschrieben)

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Dr. Karl Kamper
(elektronisch unterschrieben)

Der Finanzreferent:

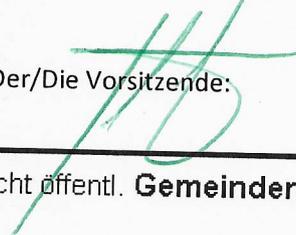
Stadtrat Dr. Günter Riegler
(elektronisch unterschrieben)

Vorberaten und einstimmig / mehrheitlich / mit Stimmen /angenommen/abgelehnt / unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus am ... 14. März 2019

Die Schriftführerin:



Der/Die Vorsitzende:



Der Antrag wurde in der heutigen	<input checked="" type="checkbox"/> öffentl.	<input type="checkbox"/> nicht öffentl.	Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von	GemeinderätInnen		
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen)	angenommen.	
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt			
Graz, am	14.3.2019	Der / Die Schriftführerin:	

	Signiert von	Temmer Ulrike
	Zertifikat	CN=Temmer Ulrike,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2019-03-05T11:39:59+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kamper Karl
	Zertifikat	CN=Kamper Karl,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2019-03-05T12:33:34+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Riegler Günter
	Zertifikat	CN=Riegler Günter,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2019-03-06T13:57:37+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

GZ.: A 8 – 17563/06 - 257

Graz, am 14. März 2019

VOLLMACHT

Gesellschafter der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH sind:

	Anteile am Stammkapital	
Stadt Graz:	50%	€ 100.000,--
Land Steiermark:	50%	€ 100.000,--

Herr Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl ist bevollmächtigt, die Stadt Graz in der am 28. März 2019 stattfindenden 17. Generalversammlung der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH zu vertreten, für diese das Stimmrecht auszuüben und insbesondere, vorbehaltlich einer gleichlautenden Beschlussfassung des Landes Steiermark, folgenden Anträgen zuzustimmen:

1. Zustimmung zur Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls Nr. THO 14/2017 vom 13. September 2018
3. Genehmigung und Feststellung des Jahresabschlusses bzw. der Bilanz 2017/2018 (Theaterholding Graz/Steiermark GmbH und gesamter Konzern) und Zustimmung zur Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Wirtschaftsjahr 2017/2018
4. Zustimmung zur Bestellung der ARTG Allgemeine Revisions- und Treuhandgesellschaft m.b.H., Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, 8011 Graz, Brückenkopfgasse 1, zur Wirtschaftsprüferin für das Wirtschaftsjahr 2018/2019

Für die Stadt Graz:
 (Unterschrieben aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 14. März 2019,
 GZ A 8 – 17563/06 – 257)

Der Bürgermeister:

Gemeinderat/Gemeinderätin:

Gemeinderat/Gemeinderätin